

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 2

Rubrik: Und dann war da noch...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wortschatz

Das DRS-Studio Zürich hat jetzt ein zweites Discjockey-Pult zur Verfügung. Woher stammt es? Ein Protokoll verrät's: Es ist «das im Studio Basel gesparmassnahmte DJ-Pult». Ich sparmassnahme, du sparmassnahmst, es wird gesparmassnahmt. Wie scherzte einer doch vor Zeiten mit dem Ortsnamen Bellinzona? So: «Ich bell in Zona, du bellst in Zona, er bellt in Zona.»

G.

SCHACH

Auflösung von Seite 28: Es folgte 1. ... Lc4! 0-1. Weder 2. T7xc4 Dxc4 noch 2. Tf1 Txf1+ usw. waren geeignet, noch Widerstand zu leisten.

ANAGRAMM DER WOCHE

Auflösung:

Herzegowina – jede Geschichte wechselt ihr Tempo

EIN RÄTSELSERIE VON PETER HAMMER (Text) UND URSULA STALDER (ILLUSTRATION)

EIN S FÜR OKTOLUSSSSSS

Die acht Gnome von Kombinatio können sich nicht auf Anhieb mit dem Eindringling Oktolus anfreunden. Zwar flösst seine vornehme Zurückhaltung ausreichend Vertrauen ein, doch aus achter Hand erfolgt trotzdem ein schlagkräftiges Misstrauensvotum: «Haben wir nicht letzthin vereinbart, alle Eindringlinge auszuweisen, deren Namenszug bei der Sieben hängenbleibt? Wir können den mir keineswegs unsympathischen Fremden drehen und wenden nach Belieben, kombinieren in unendlicher Länge, OKTOLUS ist und bleibt ein unerwünschter Sieben-Buchständer.»

Ein achter Gnom am beratenden runden Tisch zeigt sich über diesen Einwand empört: «Da taucht eine Figur wie Oktolus auf, die zwar nichts spricht, dafür um so geschickter kombiniert; und ihr wollt ein solches Detail ins Zentrum rücken. Für mich heisst Oktolus ab sofort Oktoluss, und ...»

Tosender Beifall lässt die weiteren Worte an den Schallgestaden abprallen. Die Zapfen der Freude

Schwacher Trost

In einem Zeitungsartikel über blutige Familiengründen stand zu lesen: «Frauen morden sanfter ...»

wr

Und dann war da noch ...

... der Elektriker, der sehr kontaktfreudig war.

am

Neues aus der Wissenschaft

Experten der Universität von Chicago untersuchten die Auswirkungen des Fernsehkonsums auf (Haus-)Tiere. Ergebnis u.a.: Katzen mögen die Ziehung der Lotozahlen!

rs

Aufgegabelt

Der Oldtimer-Restaurator Martin Kapp meinte: Gebrauchtwagen-Händler feiern keinen unbeschwerten Silvester. Mit dem Datumwechsel wird ihr ganzer Bestand an unverkauften Fahrzeugen um einen Jahrgang älter. Das Vorführmodell wird zum Eintauschwagen, der Eintauschwagen wird zum Gebrauchtwagen, dieser zur Occasion; die Occasion vom letzten Jahr taugt nur noch «für Bastler» ...

ba

Trost:

Lieber Himbeergeist als gar keinen Verstand!

ks

Übrigens ...

Fast alle Tiere müssten den Menschen als Schädling einstufen.

am

Frühreif?

(KEIN Märchen!)

Singt da doch glatt ein etwa sechs- bis siebenjähriger Knirps – fröhlich die Strasse entlanghüpft – lauthals vor sich hin: «Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich aufs Rumpelstilzchen sch...!»

wr

OKTOLUSSSSSS

knallen, ein achter Tropfen fällt in den Becher aller Munde. Als die Stimmung berauscheinend ist, beginnen die Kombinatoriker mit ihrem Lieblingsspiel: Das Verwandeln des Etwas in ein Nichts oder umgekehrt. So wird aus Oktoluss ein Tolukoss, dann ein Lotokuss, über Solokust ergibt sich das Buchstabenfutter Solukost, schliesslich entsteht Toukloss, Soukstol und sogar Stoolusk, das aber im Innern von Oktolus ein Njet mitschwingen lässt. «Wisst ihr überhaupt, wie viele Varianten diese acht Buchstaben OKTOLUSS zulassen?» will ausgerechnet derjenige unter den acht Gnomen wissen, der permutativ praktisch nichts weiß.

«Natürlich lässt sich dies relativ leicht heraus kombinieren», lacht es aus einer achten Ecke. «Acht Buchstaben erlauben 40 320 Wortdrehungen, und dahinter versteckt sich die Multiplikation $1 \times 2 \times 3 \times 4 \times 5 \times 6 \times 7 \times 8$ beziehungsweise die Formel acht Fakultät.»

«Irrtum vorbehalten», denkt sich Oktolus und nutzt die Gele-

genheit, um die Gunst der Kombinatoriker restlos zu erobern. Die «Variation» 40 320 stimmt nur, falls acht verschiedene Buchstaben vorliegen. Im Wort OKTOLUSS kommen aber das O und das S doppelt vor, weshalb die Wort-

menge wesentlich kleiner ist. Schnell hat Oktolus die richtige Anzahl denkbare Worte zur Hand. Mit den Buchstaben K-L-O-O-S-S-T-U lassen sich nicht 40 320 (= 8!) verschiedene Wörter bilden, sondern nur ...

